hybride Ausbildung

Teilnahme vor Ort und per Video möglich

Ausbildung in Mediation (200 Stunden) 2025-2027

Eine dreiteilige Ausbildung nach den Standards des Bundesverbandes Mediation BM

- ..: für Führungskräfte
- ... für Berater und Therapeuten
- ... für Menschen mit Verantwortung für andere Menschen

Grundkurs

- ..: Entstehen und Verlauf von Konflikten
- ..: auf Konflikte reagieren
- ..: systemische Haltung, systemisches Arbeiten in Konflikten
- ..: Das Mediationsverfahren
- ... grundlegende Techniken in der Mediation

A: 29. Jan., 05. u. 26. Feb., 05. u. 26. März 2026; 9-17 Uhr oder: B: 17. und 24. Sept., 08. u. 15. u. 29. Okt. 2026; 9-17 Uhr

- Aufbaukurs ..: Training der Bedürfniswahrnehmung
 - ..: Stabilität für die eigene Rolle als Mediator/in

C: 09. u. 16. April 2026; 9-17 Uhr oder: D: 05. u. 12. Nov. 2026; 9-17 Uhr

- Berufskurs ..: Familienmediation und Trennungsmediation
 - ..: Wirtschaftsmediation
 - ..: Mediation mit Gruppen
 - ..: Recht in der Mediation
 - ..: "schwierige" Themen in der Mediation
 - ..: Training und Professionalisierung
 - ..: Fall-, Entwicklungs- und Rollensupervision
 - ..: Selbstreflexion, Selbsterfahrung
 - ..: besondere Methoden für die Mediation
 - ..: Supervision und Fallsupervision

E: 19. Nov., 10. u. 17. Dez. 2026, 07. u. 21. Jan., 04. u. 25. Feb., 11. u. 18. März, 08. u. 22. April, 13. u. 27. Mai, 03. u. 17. und 24. Juni, 01. Juli, 26. Aug., 16. u. 30. Sept., 07. u. 14. u. 28. Okt., 11. Nov., 09. Dez. 2027; 9-17 Uhr

Anmeldung zum

Straße, PLZ, Ort

Telefon, Fax. Mail

Unternehmen

Grundkurs: A 🗆 🖪 🗖

selbstzahlend (s. oben	rechts)	
	hier vor Ort oder per Video ☐ Teilnahme per Video	
Vorname Name		

Aufbaukurs: C□D□

STRAUBE A...

Für Selbstzahlende (bezahlt "aus dem eigenen Geldbeutel", Rechnung an Privatperson) gewähren wir einen Preisnachlaß von ca. 50 %.

Preis für alle drei Kurse zusammen: Selbstzahlende (erm.): 4.796,80 € Normalpreis: 9.593,60 €

Preise für die Einzelkurse:

Selbstzahlende (erm.):

..: Grundkurs:

..: Aufbaukurs: 399,80 € ..: Berufskurs: 4.997,50 € Normalpreis: ..: Grundkurs:

1.999,00€ ..: Aufbaukurs: 799,60 € ..: Berufskurs: 9.995,00 €

999,50 €

Rücktritt:

Sie erhalten Ihre Teilnahmebestätigung mit Wegbeschreibung oder Zugangslink und Rechnung ca. eine Woche vor Beginn. Abmeldungen akzeptieren wir kostenfrei bis vor Veranstaltungsbeginn, bitten aber um frühzeitige Nachricht, wenn Sie (voraussichtlich) verhindert sind. Der Gesamtpreis für alle drei Kurse gilt nur bei Teilnahme an allen drei Kursen.

Anerkennungen:

Unsere Veranstaltungen sind IQMV als Fortbildung anerkannt.

Die Veranstaltung erfüllt die Voraussetzungen nach ZMediatAusbV und nach den Ausbildungsstandards des Bundesverbandes Mediation BM.

Wir sind eine Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung (WB-FöG M-V).

Für Bildungsfreistellung in MV zugelassen (BfG-A-137/25-W01).

inhouse-Durchführung:

Diese Veranstaltung kann in konkreter Anpassung an Ihre Bedürfnisse auch direkt für Ihr Team durchgeführt werden. Die Kosten pro Tag und Trainer liegen zwischen 1310,00 und 1910,00 EUR in Mecklenburg-Vorpommern und zwischen 2380,00 und 2980,00 EUR in allen anderen Bundesländern, für nonprofit-Einrichtungen jeweils inklusive Fahrtzeit/Fahrtkosten (ggf. zzgl. Nebenkosten)

(Änderungen vorbehalten)

Ruf: 0381 - 20 38 99 04 Fax: 0381 - 20 38 99 05 Mail: info@buero-straube.de

Besucher:

Hinter der Mauer 2 (Kuhtor) 18055 Rostock www.buero-straube.de

Inh.: Roland Straube

Mediator BM, Ausbilder Mediation BM syst. Therapeut SG, Supervisor SG Traumatherapeut EMDR (VDH/DGMT) Strukturberater



Berufskurs: F□

SYSTEMISCHE BILDUNGSSTÄTTE STRAUBE A:..

Curriculum zur Mediationsausbildung 2026 (Stand: 21. Oktober 2025)

Grundkurs (gilt analog für	den Kurs ab 1	17. September 2026)
----------------------------	---------------	---------------------

Tag	SL	Tagesthemen	Inhalt nach BM-Standards	Inhalt nach ZMediatAusbV ***	ŀ	n anteil.	h"
29.01.26	RS	Einführung, Prinzipien der Mediation	Einführung des ethischen Selbstverständnisses der Mediation	1. Einführung und Grundlagen der Mediation ^{**1} : a) aa)		7	7
05.02.26	RS	Konflikttheorie, systemisches Denken, Eskalation/Deeskalation	Konflikttheorie Grundkenntnisse aus Psychologie, Sozial- und Kommunikationswissenschaften Haltung der Mediatorin / des Mediators	4. Gesprächsführung, Kommunikationstechniken**4: a)-b 5. Konfliktkompetenz**5: a)-c))	2 5	7
26.02.26	RS	Umgang mit Konflikten	Theorie und Praxis der untersch. Mediationsansätze Selbsterfahrung und Selbstreflexion Mediation und Recht	1. Einführung und Grundlagen der Mediation: b) 7. Recht in der Mediation**7: a); e); f)		4 3	7
05.03.26	RS	Das Mediationsverfahren	Rahmen der Mediation Phasen der Mediation	1. Einführung und Grundlagen der Mediation: a) aa) 2. Ablauf und Rahmenbedingungen der M.: a)-c)		3 4	7
26.03.26	RS	Techniken für die Mediation, Anwendungs- bereiche, andere Beratungsarten	Gesprächs- und Interventionstechniken multidisziplinärer Hintergrund der Mediation Abgrenzung zu anderen Verfahren	1. Einführung und Grundlagen der Mediation: a) bb); c)		7	7
immer frei	itags, 9	bis 17 Uhr			Zeitstunden:	35	35

Aufbaukurs (gilt analog für den Kurs ab 05. November 2026)

Tag	SL	Tagesthemen	Inhalt nach BM-Standards	Inhalt nach ZMediatAusbV ***	h anteil.	h"
09.04.26	RS	Professionell bleiben – Die eigene Rolle	Haltung der Mediatorin/des Mediators	8. Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis**8: a)-f)	7	7
16.04.26	RS	Bedürfnistheorie Bedürfnisse wahrnehmen, aussprechen, erfragen	Grundkenntnisse aus Psychologie, Sozial- und Kommunikationswissenschaften	4. Gesprächsführung, Kommunikationstechniken: e)	7	7
immer fre	itaas 9	his 17 Uhr			n 14	14

SYSTEMISCHE BILDUNGSSTÄTTE STRAUBE ...

Berufskurs

Deruiskui	>					
Tag	SL	Tagesthemen	Inhalt nach BM-Standards	Inhalt nach ZMediatAusbV ***	h anteil.	h"
19.11.26	RS KZM	Übung Phase 1: Auftragsklärung	Phasen der Mediation, Gesprächs- und Interventionstechniken	2. Ablauf und Rahmenbedingungen der M.** ² : a); b); c) aa) 7. Recht in der Mediation** ⁷ : a); d);	5 2	7
10.12.26	RS DHE	Übung Phase 2: Spiegeln, Umformulieren, Reframing	Phasen der Mediation Gesprächs- und Interventionstechniken	2. Ablauf und Rahmenbedingungen der M.: a) bb); b) dd)	7	7
17.12.26	RS	Übung Phase 3: systemisches Fragen	Phasen der Mediation Gesprächs- und Interventionstechniken Grundkenntnisse aus Psychologie, Sozial- und Kommunikationswissenschaften	2. Ablauf und Rahmenbedingungen der M.: a) cc)	7	7
07.01.27	RS	Genogrammarbeit – eigene Konfliktgeschichte	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	8. Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f)	7	7
21.01.27	RS	Genogrammarbeit – eigene Konfliktgeschichte	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	8. Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f)	7	7
04.02.27	RS	Genogrammarbeit – eigene Konfliktgeschichte	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	8. Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f)	7	7
25.02.27	RS	Genogrammarbeit – eigene Konfliktgeschichte	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	8. Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f)	7	7
11.03.27	RS	Genogrammarbeit – eigene Konfliktgeschichte	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	8. Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f)	7	7
18.03.27	RS	Genogrammarbeit – eigene Konfliktgeschichte	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	8. Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f)	7	7
08.04.27	RS	Übung Phase 3: visualisierende Interventionen	Phasen der Mediation Gesprächs- und Interventionstechniken	 Gesprächsführung, Kommunikationstechniken: d); e) Verhandlungstechniken und -kompetenz**3: a)-b) Konfliktkompetenz: c) 	1 3 3	7
22.04.27	RS	Übung Phase 3: sprachliche Interventionen	Phasen der Mediation Gesprächs- und Interventionstechniken	4. Gesprächsführung, Kommunikationstechniken: b); 5. Konfliktkompetenz: c)	2 5	7
13.05.27	RS DHE	Schwierige Themen: Krankheit, Sexualität, Tod, Kriminalität	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	 Ablauf und Rahmenbedingungen der M.: b) Gesprächsführung, Kommunikationstechniken: b); e) 	3 4	7
27.05.27	KZM	Ausbildungssupervision	Selbsterfahrung und Selbstreflexion	8. Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f)	7	7
03.06.27	RS	Setting mit Besonderheiten: Familienmediation	Anwendungsbereich der Mediation	 Ablauf und Rahmenbedingungen der M.: b)-c) Verhandlungstechniken und -kompetenz: a)-b) Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f) 	3 3 1	7
17.06.27	RS	Setting mit Besonderheiten: Trennungsmediation	Anwendungsbereich der Mediation Mediation und Recht	 Verhandlungstechniken und -kompetenz: a)-b) Ablauf und Rahmenbedingungen der Mediation: b)-c) Recht in der Mediation*7: d); f) 	3 3 1	7

SYSTEMISCHE BILDUNGSSTÄTTE



Tag	SL	Tagesthemen	Inhalt nach BM-Standards	Inhalt nach ZMediatAusbV ***	h anteil.
24.06.27	RS	Setting mit Besonderheiten: Wirtschaft und Organisationen	Anwendungsbereich der Mediation Mediation und Recht	 Gesprächsführung, Kommunikation: c); e) Recht in der Mediation^{*7}: d)-g) 	5 2
01.07.27	RS	Setting mit Besonderheiten: Wirtschaft und Organisationen	Anwendungsbereich der Mediation	4. Gesprächsführung, Kommunikation: c); e)	7
26.08.27	RS	Setting mit Besonderheiten: große Gruppen / Gemeinwesen / öffentl. Raum	Anwendungsbereich der Mediation	2. Ablauf und Rahmenbedingungen der Mediation: b)-c)	7
16.09.27	RS	Setting mit Besonderheiten: große Gruppen / Gemeinwesen / öffentl. Raum	Anwendungsbereich der Mediation	4. Gesprächsführung, Kommunikation: c); e)	7
30.09.27	RS	Übung Phase 4: Kreativitätstechniken, Moderation, Verhandeln	Phasen der Mediation Gesprächs- und Interventionstechniken	7. Recht in der Mediation: d); e); f)3. Verhandlungstechniken und -kompetenz: a)-b)	3 4
07.10.27	RS	Übung Phase 3: körper- und interaktionsbezogene Interventionen	Phasen der Mediation Gesprächs- und Interventionstechniken	Gesprächsführung, Kommunikationstechniken: e) Konfliktkompetenz: c)	2 5
14.10.27	JER	rechtliche Fragen in der Mediation	Mediation und Recht	6. Recht der Mediation**6:: a)-c) 7. Recht in der Mediation**7: a); b); c); f); g)	6 1
	KZM DHE	Entwicklungssupervision (Einzelsupervision), Fallsupervision (in der Gruppe)	Selbsterfahrung und Selbstreflexion Fallsupervision	8. Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f)	7
11.11.27	RS	Systematisierung / Fallsupervision	Fallsupervision	 Ablauf und Rahmenbedingungen der Mediation: b), c) bb) Konfliktkompetenz: a) Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f) 	2 1 4
09.12.27	RS	Rückblick, Ausblick, Abschlußkolloquium, Abschied	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	8. Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis: a)-f)	7
immer freita	ags, 9	bis 17 Uhr			Zeitstunden:

Kontakt zu den Ausbildern:

Jeannette Edler	(JER)	Volljuristin und Mediatorin, jeannette.edler@mediationsstelle-rostock.de
Kati Ziem	(KZM)	Supervisorin und Mediatorin, kati.ziem@mediationsstelle-rostock.de
		Mit Kati Ziem könnt Ihr bei Bedarf einen zusätzlichen Einzeltermin ohne weitere Kosten vereinbaren.
Roland Straube	(RS)	Ausbilder BM (Ausbildungsleitung), Supervisor (SG), roland.straube@buero-straube.de
Dörte Holzke	(DHE)	Ausbilderin BM (Ausbildungsleitung), doerte.holzke@mediationsstelle-rostock.de

Kontakt:

Ruf: 0381 – 20 38 99 04 Fax: 0381 – 20 38 99 05 Mail: info@buero-straube.de

Besucher:

Kuhtor, Hinter der Mauer 2 18055 Rostock

Web: www.buero-straube.de

Inh.: Roland Straube

Mediator BM, Ausbilder für Mediation BM system. Therapeut SG, Traumatherapeut Strukturberater, Supervisor SG

[&]quot; zuzüglich Pausen, zzgl. 20 h Intervision, zzgl. Mediation/Co-Mediation, zzgl. Einzel-Fallsupervision gem. ZMediatAusbV, zzgl. Lektürezeit, zzgl. Abschlußprojekt "MediatAusbV: "1: insg. 21 Zeitstunden (Zeit-h); "2: insg. 41 Zeit-h; "3: insg. 13 Zeit-h; "4: insg. 37 Zeit-h; "5: insg. 19 Zeit-h; "6: insg. 6 Zeit-h; "7: insg. 12 Zeith; "8: insg. 75 Zeit-h